

Kirchenbrief

der ev.-luth. Kirchengemeinden
St. Jakobi Bederkesa/Ankelohe
und St. Pauli Flögeln/Fickmühlen

Ausgabe 1/ 2020
Februar-März-April



**Ev.-luth. Kirchengemeinde
St. Jakobi Bederkesa /
Ankelohe**



Pfarramt

Pastor Dirk Glanert
Tel. 04745-782310, E-Mail: dirk.glanert@gmx.de

Pfarrbüro

Pfarramtssekretärin Sabine Müller
Beerster Mühlenweg 3, 27624 Geestland
Tel. 04745-346, Fax 04745-8043
E-Mail: kg.bederkesa@evlka.de
Web: www.kirche-bederkesa.de
Mi. 9:00 -12:00 + Fr. 8:30 -10:30 Uhr

Küster

Wladimir Lint
Tel. 015774185249

**Evangelischer
Kindergarten
„Unterm Regenbogen“**

Leiterin: Tanya Otto
Hauptmann-Böse-Str. 22, 27624 Geestland
Tel. 04745-8118, Fax 04745-782333
E-Mail: ev.kiga.bederkesa@t-online.de

Evangelische Jugend

Diakon Manfred Ahlers
Ourhouse - Jugendhaus, Bergstr. 4, 27624 Geestland
Tel. 04745-8175, E-Mail: kjd.bederkesa@freun.de
Web: www.freun.de
Mi. 15:00-18:00 + Do. 9:00-12:00 Uhr

**Förderverein
„Gemeindehaus
der Ev. Jugend e.V.“**

Vorsitzende Beate Zimdars
Tel. 04745-6938

Spendenkonten:

Förderverein Gemeindehaus der Ev. Jugend e.V.
Weser-Elbe Sparkasse
IBAN: DE55 2925 0000 0110 5421 00
Volksbank EG Bremerhaven-Cuxland
IBAN: DE84 2926 5747 0013 4708 00

Förderverein Unterm Regenbogen e.V.
Volksbank eG Bremerhaven-Cuxland
IBAN: DE78 292 65 747 001 218 4300

Kirchengemeinde Bederkesa
Weser-Elbe Sparkasse
IBAN: DE08 2925 0000 0110 2178 02
Volksbank EG Bremerhaven-Cuxland
IBAN: DE08 2926 5747 0011 6831 00

INHALT	SEITE
Andacht	4-5
St. Jakobi	6-11
Kirchenmusik	12-13
Gottesdienste	16-17
Miteinander	13-23
St. Pauli	24-27
Danksagung	28-30



Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Pauli Flögeln / Fickmühlen

Pastorin Pia Werner
Tel. 04745-7059, E-Mail: pia.werner@evlka.de
Sprechzeit Mi. 9:00 -12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Pfarramtssekretärin Sabine Müller
Flögeler Str. 35, 27624 Geestland
Tel. 04745-7059
E-Mail: kg.floegeln@evlka.de
Di. 8:30 - 11:30 Uhr

Traute Mangels
Tel. 04745-1647

Kirchengemeinde Flögeln
Volksbank EG Bremerhaven-Cuxland
IBAN: DE34 2926 5747 0031 1871 01

Superintendentur
Mattenburger Str. 30, 27624 Geestland

Superintendent Albrecht Preisler

Ephoralsekretärin Sabine Schmonsees
Tel. 04745-7834100, E-Mail: sup.wesermuende@evlka.de
Web: www.kirche-wesermuende.de
Mo.-Do. 8:30-14:00, Fr. 8:30-12:30 Uhr

Kreiskantor Timo Corleis
Tel. 04745-7834120 und 0162-9696992

Mattenburger Str. 30, 27624 Geestland
Tel. 04745-7834200, E-Mail: post@dw-wem.de
Mo.-Fr. 9:00-12:00 Uhr

Ev.-luth. Liebfrauen-Kirchengemeinde
Elmlohe und Drangstedt
Tel. 04704-2022
Web: www.kirche-elmlohe.de

Ev.-luth. St. Fabian Kirchengemeinde Ringstedt
Tel. 04708-920082
Web: lutherische-gemeinde-ringstedt.wir-e.de

Pfarramt

Pfarrbüro

Küsterin

Spendenkonto

Ev.-luth. Kirchenkreis Wesermünde

Superintendentur



Kirchenmusik

Diakonisches Werk

**Unsere Nachbar-
Kirchengemeinden
der Region Nord-Ost**

Denkzettel 2020

Liebe Leserinnen und Leser,
in jedem Leben gibt es Jahreszeiten: Der Frühling ist vergleichbar mit Geburt und Kindheit, der Sommer mit der Blüte des Lebens, der Herbst mit der ausklingenden Schaffens-



kraft und dem Blick auf den Ruhestand und der Winter mit dem sich nähernden Lebensende und schließlich dem Tod. In der Kältestarre unter dem Eis sieht es so aus, als wäre alles vorbei.

„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht“, so sagt Jesus Christus über das Leben (Joh 12,24). Er öffnet damit den Horizont auf ein Leben hinter dem Tod.

Jesus Christus ist an Ostern auferstanden von den Toten! Vielleicht haben Sie da so Ihre Zweifel? Doch bedenken Sie: Manchmal ist es schon ein Wunder, dass man morgens in aller Herrgottsfrüh immer wieder aus dem Bett „auf-steht“, den Kreislauf in

Schwung bringt, die Gedanken wieder sortiert und die Haare auf dem Kopf. Manchmal ist es schon unglaublich, dass

man es immer wieder schafft, am Morgen die Energie aufzubringen für einen neuen Tag, obwohl man sich am Abend zuvor nach der Arbeit wie tot, eben „todmüde“ fühlte.

Das Wichtigste im Leben kann man nicht machen und man kann es auch nicht erklären. Nämlich, dass viele die Erfahrung tatsächlich gemacht haben, dass es ein „Danach“ gibt: Die ersten Schritte nach einem Schlaganfall, der erste Morgen,

an dem ein Kranker allein aus dem Bett aufstehen kann, das erste zaghafte Lächeln nach langer Niedergeschlagenheit. Die Chance des Winters wird oft übersehen. Neues, stärkeres Wachstum kommt aus dem Winter heraus. Zuerst ein Hälmchen, leicht zu übersehen. Dann der Halm, die Ähre, die vielfache Frucht von dem, was in der Erde scheinbar zugrunde gegangen ist. In Wirklichkeit ist es nur „zum Grunde“ gegangen. Tief verborgen keimte es zum neuen Leben hin. Zu den ersten Frühlingsboten gehören Schneeglöckchen. Faszinierend! Obwohl noch Schnee auf dem Boden liegt, bricht sich die zarte Blume durch das Eis hindurch ihre Bahn. Die Erde bricht auf und verschafft der neuen Blüte zum „Durchbruch“. Für mich ein Zeichen der Hoffnung. Ich hoffe, für Sie auch. Mit herzlichen Frühlingsgrüßen und einem gesegneten Osterfest.

Ihre Pastorin Pia Werner



40 Jahre Pastorendienst

Hans-Günther Gellersen

01.12. 1979 bis 01.12. 2019 — 40 Jahre gefüllte Zeit als Pastor, viele Erlebnisse in diesen Jahren. Es waren Zeiten des Dankes, der Freude, aber auch Zeiten des Ringens.

Viele aus der Gemeinde kennen Pastor Gellersen aus Gottesdiensten oder Begegnungen im Ort. Am 01.12. 2019 wurde er in einem Festgottesdienst in Ringstedt durch Superintendenten

Albrecht Preisler verabschiedet. Nun ist er Pastor im Ruhestand (P.i.R.). Als Kirchengemeinden St. Jakobi und

St. Pauli sprechen wir ihm unseren Dank für seine zahlreichen Gottesdienste und Dienste während der Vakanzzeit in Flögeln aus.

Seine Liebe zu Gottesdiensten bleibt erhalten

Er wird immer wieder in der St. Jakobi Kirche Gottesdienste feiern - vor allem seinen Lieblingsgottesdienst, den Singgottesdienst, am 04. Advent.

Foto: Gaby Scheiter

Adventssingen

vom 19. Dezember

Bei geschmückter Kirche und besinnlicher Musik hatten sich schnell einige Leute in der Kirche eingefunden, um gemeinsam zu singen. Fleißige Stimmen bot auch der Kirchenchor der zur Einstimmung auch selbst Lieder vortrug. Nachdem die letzten Lieder ver-



klungen waren, konnten wir in netter Runde plaudern und uns über Würstchen und Glühwein gegen Spende

freuen. Hier vielen Dank an den Förderverein, der die Verpflegung gestellt hat. Die Spenden kamen der evangelischen Jugend zugunsten, die sich für

den Betrag bedankt und hofft, dass sie einen schönen Start ins neue Jahr hatten.

Lennart Zurmühl



Ev. Jugend Wesermünde e.V.,
Region Nord-Ost, Bergstraße 4,
Bad Bederkesa. Tel. 04745-8175,

Jeden Donnerstag von 17:00-19:30 wartet auf Euch ein Jugendraum mit Kicker, Billiard, Getränken, Spielen... und natürlich Sofas zum Klönen und Abhängen. Kommt einfach vorbei und verbringt einen schönen Abend.

Eine Gruppe für Jugendliche, bei der gemeinsam eine Show auf die Beine gestellt wird. Du kannst ein Instrument spielen, mit Gesang oder Tanz begeistern oder Dich auch gerne hinter der Bühne um die Technik und Co kümmern. Du hast die freie Auswahl - für junge Leute ab 13 Jahren! Wer will kommt schon direkt nach der Schule zum gemeinsamen Essen, bevor es losgeht.

Die Proben finden im Gemeindehaus,
Beerster Mühlenweg 1, Bad Bederkesa statt.
Kontakt: Kreiskantor Timo Corleis

Der Gesprächskreis über Glaubensfragen findet jeden 2. Freitag im Monat im Gemeindehaus statt.
Ansprechpartner: Hanna Becker, Gerd Janssen

Jeweils am 2. Sonntag im Monat in den Räumen der „Beerster Tagespflege“, Bergstraße 12a, Bad Bederkesa. Das Trauercafé wird von der Kirchengemeinde Bederkesa sowie vom Diakonischen Werk Wesermünde unterstützt.

Gruppen + Angebote

Ourhouse

Bürozeiten: Mi. 15:00-18:00, Do. 9:00-12:00 Uhr

Öffnungszeiten
Jugendtreff:
Do. 17:00-19:00 Uhr

TEN SING

Jeden Freitag
14:30-16:30 Uhr im
OurHouse, dem Jugendhaus der Ev.- Jugend in Bad Bederkesa

Kreiskantorei

Jeden Mittwoch
ab 19:30 Uhr
(außer in den Ferien)

Gesprächskreis über Glaubensfragen

14.02., 13.03., 09.04.
10:30-12:00 Uhr

Trauercafé

09.02., 08.03., 12.04.
(Ostersonntag)
14:30-17:00 Uhr



Ihr seid teuer erkauft;
werdet nicht der Menschen **Knechte.**

Monatsspruch
FEBRUAR
2020

1. KORINTHER 7,23

Rat & Hilfe

Zusammenkunft der Anonymen Alkoholiker

Montags, 20:00 Uhr

Bremerhavener Tafel

19.02., 18.03., 15.04.
11:30 Uhr

Telefonseelsorge Elbe-Weser

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Wesermünde

Lebenswege

Taufen



Bestattungen und Trauerfeiern



Treffen im Gemeindehaus, Bad Bederkesa, Beerster Mühlenweg 1
Kontaktstelle in Bremerhaven: Tel. 0471-19295

Ausgabe von Lebensmitteln an jedem 3. Mittwoch im Monat im Gemeindehaus, Bad Bederkesa, Beerster Mühlenweg 1.
Infos im Kirchenbüro, Tel. 04745-346

Tel. 0800-1110111
Gebührenfrei und rund um die Uhr

Alle Kontaktdaten finden sie auf Seite 3.



Aus Datenschutz werden hier keine personenbezogenen Daten veröffentlicht

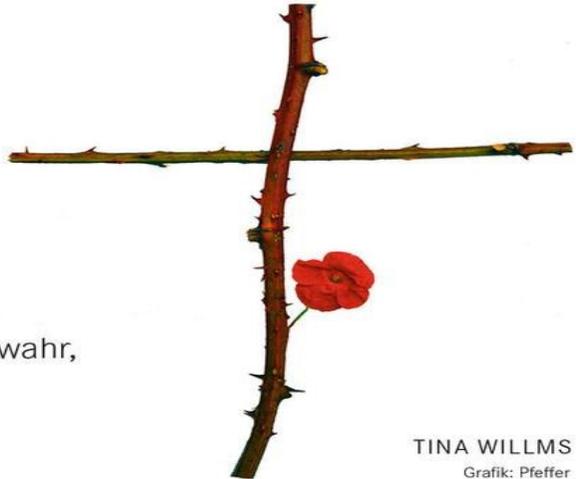
Bestattungen und Trauerfeiern



Aus Datenschutz werden hier keine
personenbezogenen Daten
veröffentlicht

Ostern lehrt uns,
von dem zu träumen,
was noch nicht ist,
aber sein könnte.

Nicht alles,
aber doch manches wird wahr,
wenn wir anfangen,
es für möglich zu halten.



TINA WILLMS
Grafik: Pfeffer

Monatsspruch
APRIL
2020



Es wird **gesät** verweslich
und wird **aufstehen** unverweslich.

1. KORINTHER 15,42

Die St. Jacobi Kirche ist ab März täglich geöffnet

von 15.00 bis 16.00 Uhr



Die Kindertagesstätte als Ausbildungsstätte

In unserer Kindertagesstätte liegen uns neben den Krippen- und Kindergartenkindern auch die jungen Menschen am Herzen, die sich auf den Weg ins Berufsleben machen. Viele schnuppern kurz beim Girlsday bei und hinein und verbringen einen Vormittag bei uns. Manch anderer nutzt sein Schulpraktikum, um für einen längeren Zeitraum (ca. 2-3 Wochen) den Beruf der ErzieherIn kennenzulernen. Während dieser Zeit nehmen sie an den täglichen Abläufen, Aktivitäten und Ritualen teil. Sie haben die Möglichkeit viel über unseren Beruf zu erfahren und können erste Eindrücke sammeln und es wird schnell deutlich, dass man nicht nur mit den Kindern spielt. Jährlich bieten wir Schulabsolventen die Möglichkeit vom „Freiwilligen Sozialen Jahr“ (FSJ). Parallel zur Praxis in der Kita werden sie



vom diakonischen Werk begleitet, welches mehrere 5 tägige Seminare anbietet.

FSJler sind bei uns eingebunden. Sie unterstützen die Fachkräfte in der pädagogischen und hauswirtschaftlichen Arbeit, nehmen an Dienstbesprechungen und Studientagen teil. Sie bekommen Unterstützung und Freiraum erste kleine Angebote eigenständig zu planen und durchzuführen. Die pädagogischen Ausbildungen zur „Sozialpädagogischen Assistenz“ und zur „ErzieherIn“ erfordert verschiedene Praktika. Wir bieten regelmäßig Praxisplätze an. Die Auszubildenden werden bei uns in den pädagogischen Alltag eingebunden, übernehmen in Absprache unterschiedliche Aufgaben, planen und reflektieren kleine Angebote, bekommen Freiraum ihr erlerntes Fachwissen aus der Fachschule anzuwenden, nehmen an Dienstbesprechungen und Studientagen teil, werden bei den Aufgaben der

Schule unterstützt und noch vieles mehr. Wer gerne bei uns ein Praktikum oder ein FSJ machen möchte oder Fragen hat, darf sich gerne bei uns melden. Wenn es zeitlich und planungsmäßig passt, ist bei uns vieles möglich.

Tanya Otto

„Mach dich auf und werde Licht“

Vorschulkinder und Schulkinder machen sich gemeinsam auf den Weg in die Kirche

Am 8. November 2019 haben wir uns auf den Weg gemacht. Die Vorschulkinder aus der evangelischen Kindertagesstätte „unterm Regenbogen“ und Schüler der Grundschule Bederkesa gingen gemeinsam in die evangelische Kirche. Die 1c und die 4c haben im Religions- und Musikunterricht ein „Orgelprojekt“ vorbereitet. Janek Dockweiler, Schüler am NIG, hat uns dieses wundervolle Instrument nähergebracht. Gemeinsam haben die Vorschulkinder und die Grundschüler ein Picknick rund um den Altar veranstaltet. Große unterstützten die Kleinen und auch manch Kleiner konnte einem Großen helfen.



Dabei entstanden ein fürsorgliches Miteinander und eine ganz besondere Atmosphäre. Wir haben den Raum neu entdeckt und erfahren – wir haben etwas ganz Besonderes gefühlt. GEMEINSAMKEIT UND ZUSAMMENGEHÖRIGKEIT! Das Lied „Mach dich auf und werde Licht“ haben wir alle gemeinsam mit dem Klang der Orgel gesungen. Das gemeinsame Leben, Erleben und Lernen der unterschiedlichen Altersstufen macht es so besonders. Alle können voneinander etwas lernen und dem Anderen eine Kleinigkeit mitgeben z.B. Wertschätzung, Anerkennung, Freude und vieles mehr. Ja, so geht Kirche, Kindergarten und Schule auch! Wir haben uns schon mit vielen gemeinsamen Aktivitäten auf den Weg gemacht. Und das wird auch in der Zukunft so sein. Gott sei Dank!

Swea Harms und Tanya Otto



Vokalensemble Harmonie



In diesem Jahr beschenkt uns das „Vokalensemble Harmonie“ aus St. Petersburg mit seinen wunderschönen Gesängen russischer geistlicher und weltlicher Musik.

„Harmonie“ begeistert durch seine Klangschönheit und sein überwältigendes Klangspektrum vom hohen Tenor bis zum tiefen Bass, sowohl im Gesamtklang des Ensembles, als auch bei seinen zahlreichen solistischen Vorträgen. Denn die Stärke und Besonderheit des Ensembles liegt darin, dass jeder der sechs Sänger auch als Solist auftreten kann. „Harmonie“ wurde 1995 in St. Petersburg von sei-

nem Dirigenten Alexander Andrianov und fünf weiteren professionellen Sängern gegründet, alle Absolventen oder Dozenten des dortigen Konservatoriums. Zweimal im Jahr während seiner Tourneen gibt das Ensemble Konzerte in ganz Deutschland und Holland. Das Repertoire umfasst geistliche Werke vom 14. Jahrhundert bis zur Moderne, weltliche Musik und russische Volkslieder. „Harmonie“ möchte diese Musik authentisch einem möglichst großen Zuhörerkreis nahe bringen. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, die Sänger erbitten am Ausgang eine Spende. Freuen Sie sich auf ein unvergessliches Klangerlebnis.

Freitag, 28. Februar

19 Uhr

St. Jakobi Kirche

**Vokalensemble
Harmonie**

Duo Acoustic Colours

Feuerwerk der Klänge mit Querflöten und Gitarre



er das Fingerpicking beherrscht, aber auch klassische Einflüsse werden hörbar. Ihre Bearbeitungen von bekannten Kirchenliedern geben den Titeln eine neue Aktualität. Die Besonderheit des Duos ist die überzeugende Einbindung unterschiedlichster musikalischer Stile in einem Programm.

„Die **Musik** des Duos ist wie **ein erfrischender Cocktail**“ urteilte das Kulturmagazin Scala von WDR 5 und kürte ihre CD „Acoustic Colours“ zur „CD der Woche“. „Wie eindrucksvoll und frisch Kirchenmusik heute klingen kann“ schwärmte die Presse über ihre letzte CD „Luther und Ich“.

Das DUO ACOUSTIC COLOURS spannt einen großen musikalischen Bogen; Leidenschaft steht bei den Musikern an erster Stelle. Ob Klassik, Blues oder Swing, die Künstler begeistern mit Ihrer Vielfalt immer wieder die Zuhörer.

Gitarre und Querflöte, diese Besetzung lässt verschämte Kammermusik befürchten. Die Power und Vitalität der Klangreisen von Griefingholt & Ruiba belehrt jedoch schnell eines Besseren. Besonders bei den bluesigen Nummern, wo sich die versierten Instrumentalisten mehr Ecken und Kanten gönnen, zeigen sich zwei spannende Persönlichkeiten im Dialog. Griefingholt verleugnet nicht, wie gut



Freitag, 06. März ,

19 Uhr

St. Jakobi Kirche
Duo Acoustic Colours

Konfirmation



A. Hopp

G. Pfeiff

E. Dröge

J. Asbrock

L. Hüser

N. Eilers

S. Lemke

2020



J. Schmidt

P. v. Rüsten

L. Golembiewski

E. Dusendann

T. Holze

R. Gehrig



M. McAllister



Gottesdienste in St. Jakobi

02.02.20	10 Uhr	P.i.R. Hinrichsen-Mohr
09.02.20	10 Uhr	Pn. Werner
16.02.20	10Uhr	P. Glanert
23.02.20	10 Uhr	Sup. Preisler
01.03.20	10 Uhr	P. Glanert
Fr, 06.03.2020 Weltgebetstag	19 Uhr	katholische Kirche St. Benedikt (Zum Hasengarten)
08.03.20	10 Uhr	P. Glanert
15.03.20	10 Uhr	P.i. R. Hinrichsen-Mohr
22.03.20	10 Uhr	Gottesdienst zum „Welt-Wasser-Tag“ 60 Jahre Wasserverband mit Sup. Preisler (Beerster Wasserwerk1)
29.03.20	10 Uhr	P. Glanert
05.04.20	10 Uhr	P. Glanert
Gründonnerstag 09.04.		
Karfreitag, 10.04.	10 Uhr	mit Abendmahl (P. Glanert)
12.04.20	10 Uhr	P. Glanert
Ostermontag 13.04.	10 Uhr	Sup. Preisler
19.04.20	10 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
26. 04.	10 Uhr	Konfirmation I
03.05.20	10 Uhr	Konfirmation II

Gottesdienste in St. Pauli

11 Uhr	Pn. Werner
11 Uhr	Pn. Werner
11 Uhr	Pn. Werner
19 Uhr	Pfarrscheune Flögeln
11 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
10 Uhr	Konfirmation
20 Uhr	Tischabendmahl (Feuerwehrhaus Fickmühlen)
15 Uhr	mit Abendmahl (Pn. Werner)
5.30 Uhr 11 Uhr	mit anschließendem Osterfrühstück mit Abendmahl (Pn. Werner)
11 Uhr	Pn. Werner

Konfirmation



J. Lütvogt

E. Sahlmann



T. Pütz

S. Krapp



M. Ullrich

T. Brüns

L. Karner

T. Ohlrogge



2020

J. Bahr

L. Hirrich

J. Bollhöfer

M. v. See

A. Dröge

Z. Hansen

T. Sengstaken

T. Meyer

E. Sengstaken

P. Janz





Gottesdienst zum Welt-Wasser-Tag

(Sonntag 22. März, 10 Uhr)

Im Wasserwerk

(Beerster Wasserwerk 1, Bederkesa)

Der Wasserverband begeht sein 60. Jubiläum. Aus diesem Anlass gibt es einen besonderen Gottesdienst zum „Welt-Wasser-Tag“ am 22. März auf dem Gelände des Wasserverbandes in Bederkesa. Lassen Sie sich überraschen an diesem besonderen Ort mit einem besonderen Programm auch nach dem Gottesdienst. Superintendent Albrecht Preisler wird diesen Gottesdienst mitgestalten.

Wir kennen es nicht anders: Sauberes Wasser und das zur jeder Zeit. Doch nach dem Weltwasserbericht, der im Auftrag der UNO erstellt wurde, haben 2,1 Milliarden Menschen keinen Zugang zu sauberem und ständig verfügbarem Trinkwasser. Nach diesem Bericht sind durch kommenden Was-

sermangel zukünftig Ernten und Lebensgrundlagen für viele Menschen bedroht. Aber auch in Deutschland besteht Handlungsbedarf, denn nur sieben Prozent der deutschen Flüsse und Bäche sind in einem guten oder sehr guten ökologischen Zustand.

(Quelle: www.unesco.de/presse/pressemitteilungen/unweltwasserbericht-2019)



Sonntag, 22. März, 10 Uhr

Steh auf und geh!

ZIMBABWE

2020 kommt der Weltgebetstag aus dem südafrikanischen Land Simbabwe.

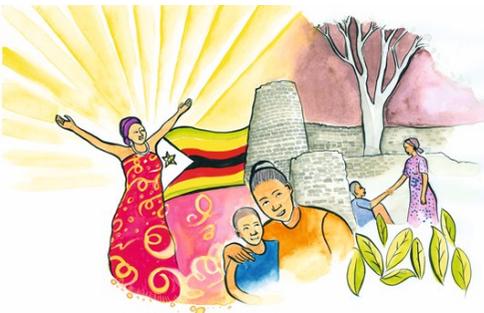


https://www.eine-welt-shop.de/media/image/12/85/5a/25519_WGT_Landkarte_Simbabwe_600x600.jpg



„Ich würde ja gerne, aber...“ Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken: beim Weltgebetstag am 06. März 2020. Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebets-tags-Gottesdienst lassen uns die Simbawerinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung. Die Auto-

rinnen des Weltgebetstags 2020 wissen wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Überteuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben. Die Gründe für den Zusammenbruch der Wirtschaft sind jahrelange Korruption und Misswirtschaft und vom Internationalen Währungsfonds auferlegte aber verfehlte Reformen. Bodenschätze könnten Simbabwe reich machen, doch davon profitieren andere. Dass Menschen in Simbabwe aufstehen und für ihre Rechte kämpfen, ist nicht neu: Viele Jahre kämpfte die Bevölkerung für die Unabhängigkeit von Großbritannien, bis sie das Ziel 1980 erreichten. Doch der erste schwarze Präsident, Robert Mugabe, regierte das Land 37 Jahre und zunehmend autoritär.



Noch heute sind Frauen benachteiligt. Oft werden sie nach dem Tod ihres

Mannes von dessen Familie vertrieben, weil sie nach traditionellem Recht keinen Anspruch auf das Erbe haben, auch wenn die staatlichen Gesetze das mittlerweile vorsehen. Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt und nehmen jeden Tag ihre Matte und gehen. Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement: Zum Beispiel in Simbabwe, wo Mädchen und Frauen den Umgang mit sozialen Medien einüben, um ihrer Stimme Gehör zu verschaffen; mit einer Kampagne in Mali, die für den Schulbesuch von Mädchen wirbt. Oder mit der Organisation von Wasserschutzgebieten in El Salvador, verbunden mit Lobbyarbeit zum Menschenrecht auf Wasser. Zusätzlich möchte der Weltgebetstag das hochverschuldete Simbabwe durch eine teilweise Entschuldung entlasten. Deshalb richtet sich der Weltgebetstag, zusammen mit seinen Mitgliedsorganisationen, dem Bündnis erlassjahr.de und anderen mit einer Unterschriftenaktion an die Bundesregierung. Das Geld soll Simbabwe stattdessen in Gesundheitsprogramme investieren, die der Bevölkerung zugutekommen. Unter-

schriften sind auf einer Unterschriftenliste am Weltgebetstag oder online möglich.



https://weltgebetstag.de/fileadmin/_processed_/6/2/csm_Header_2018-04-15-16-Envision-Hurungwe-District-113-copyright-wgt-ev_e2c60692d6.jpg

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Alleine in Deutschland besuchen am 06. März

2020 hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen.

Auch in Bederkesa und Flögeln finden an diesem Tag Gottesdienste statt. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zu einem gemeinsamen Imbiss eingeladen.

Freitag, den 6. März 2020

19.00h

**Kath. Kirche St. Benedikt
Zum Hasengarten**

und

**19 Uhr Pfarrscheune
Flögeln**



Rückblick Erntedankfest 2019

Bericht zur Lage der Landwirte

Im Erntedankgottesdienst in Flögeln wird jedes Jahr ein Rückblick aus Sicht der Landwirte vorgetragen. Für das Erntedankfest 2019 am 06. Oktober 2019 wurde dieser Vortrag von Jörg Dücker gehalten. Hier eine zusammengefasste Version seiner Rede.

Ich bin gefragt worden, ob ich im Namen der Landwirte ein paar Wörter zum Erntedankfest sagen könnte und da sind mir spontan ein paar Gedanken durch den Kopf gegangen, die man als Landwirt mal so los werden möchte. Vor 15 Jahren habe ich hier schon einmal gestanden und hatte überlegt, wofür wir dankbar sein sollten. Damals war ich der Meinung, dass doch alles ganz gut läuft...

- wir haben alles im Überfluss, was zu Opas Zeiten noch ganz anders war
- wir arbeiteten mit neuen Methoden, Züchtungen und großen Maschinen, die die Arbeit einfacher machen

- Öffentlichkeitsarbeit war total angesagt, im Gegensatz zu heute, da sind die Leute nur noch genervt und niemand interessiert sich so richtig für die Landwirte
- mit neuen Ideen musste man sich für die Zukunft fit machen, heute braucht man alle 5 Jahre eine neue Idee

Aber ich war dankbar, Landwirt zu sein, weil ich über meine Zeit und Arbeit frei entscheiden konnte. Heute ist das anders.

- ohne Mitarbeiter kommt keiner mehr klar und an den Feiertagen steht man meist allein vor der Arbeit

Mir war damals gar nicht klar, wie viele Betriebe bereits aufgehört hatten, weil das Geld nicht gereicht hat oder es keine Nachfolger gab. Heute gibt es nur noch 8 Betriebe im Ort und die kämpfen mit Anträgen, Auflagen und sonstiger Bürokratie.

Klimawandel und Nachhaltigkeit sind heutzutage „in“.

- Naturschutz wird von uns gefordert aber in Brasilien brennt jede Woche eine Fläche in der Größe des Saar-

landes ab... wo bleibt da die Verhältnismässigkeit?

- Bio ist total angesagt, aber weil bei unseren Auflagen gar nicht so viel Futter produziert werden kann, importieren wir dieses aus Ungarn, Ukraine und Usbekistan. Dass da die Kontrollen anders sind, ist nicht neu. Äusserst nachhaltig und umweltbewußt.
- Für ein Kalb erhalten wir 5-10 Euro, weil sich eine Aufzucht nicht lohnt. Aber das fehlende Fleisch bekommen wir aus Argentinien. Sehr nachhaltig und umweltschonend.
- Obwohl nach 2 trockenen Jahren das Futter knapp ist und die Kosten gestiegen sind, ist der Milchpreis

niedrig. Wir bekommen Dürrehilfe, anstatt dass der Milchpreis steigt.

- Aufstallungen, die hier aus Tierschutzgründen verboten sind, werden im Osten gemacht und dann die Produkte wieder zu uns hergeschickt. Sehr tiergerecht und nachhaltig.

Ich erzähle das alles, weil ich mir wünsche, das Erntedankfest dazu zu nutzen, auch mal die Sicht der Landwirte zu berücksichtigen und jedem zu danken, dass er hier die Lebensmittel produziert und die Kulturlandschaft erhält. Redet mit uns und versucht uns zu verstehen, solange wir noch da sind. Vielen Dank.

Jörg Dücker



Bitte um Zylinder für Beerdigungen in Flögeln

Für Beerdigungen auf dem Flögelter Friedhof suchen wir Zylinder. Wir bitten alle Flögelter und Fickmühlener

sich beim Inbitter Herbert Ratje zu melden, die einen Zylinder haben und diesen zur Verfügung stellen können. Telefon: 04745 – 931828. Danke!

Gruppen + Angebote



Kindergottesdienst „Zeit für Kinder“

Jeden 3. Freitag des Monats, 15:00-16:30 Uhr,
in der Pfarrscheune

21.02

Themen folgen durch Handzettel

20.03

17.04.

Jugendgruppe

Monatlich für Jugendliche bis 14 Jahre
am Freitag von 19:00 - 21:00 Uhr.
Treffen an der Pfarrscheune. Einladung erfolgt
über Handzettel.

28.02.

Pizza backen und DVD-Abend

20.03.

Spieleabend

17.04.

Mini-Fußball-Turnier

Seniorenkreis

Jeden 2. Mittwoch des Monats ab 14.00 Uhr
Kaffeetrinken in der Pfarrscheune für den
Seniorenkreis

23.02.

Theaterabend für den Seniorenkreis
ab 18.00 Uhr bei Seebeck

02.03.

Besuch in Hymendorf

08.04.

Treffen Seniorenkreis, Pfarrscheune

Kirchenchor
Jeden Mittwoch
19:30-21:00 Uhr

In der Pfarrscheune
Ltg. Meike Reyelt, Tel. 04745-6953

Posaunenchor
Jeden Donnerstag
20:00-22:00 Uhr

In der Pfarrscheune,
Ltg. Gerhard Huljus, Tel. 0474-1501

Lebenswege



Taufen



Aus Datenschutz werden hier keine
personenbezogenen Daten
veröffentlicht

Bestattungen



Gottesdienst zum Weltgebetstag

Freitag 6. März

um 19 Uhr in der Pfarrscheune

Unser Kirchenbrief wird gefördert von:

ad fontes Elbe-Weser GmbH, Solaranlagen und ökologische Haustechnik,
Drangstedter Str. 37, Bad Bederkesa
Apotheke im Alten Feld, Christa Baumann, Altes Feld 1, Bad Bederkesa
Autopark Bederkesa GmbH, Roland Lepper, Amtsstraße 4, Bad Bederkesa
Auto-Service Wehber & Meyer, Jörg Meier, Gröpelinger Str. 11, Bad Bederkesa

Dr. Wahed Baha, Zahnarztpraxis, Hauptmann-Böse-Str. 4, Bederkesa
Anne und Uwe Bahr, Fleischerei, Bahnhofstraße 8, Bad Bederkesa
Beerster Botterkoken Club
Gerald Bellmer, Pastor, Bremen
Radio Benzel, Inh. Dietmar Bräuer, Radio- und Fernsehtechnikermeister,
Amtsstraße 1, Bad Bederkesa
Beerster Pflorgeteam, Inhaberin: Manuela Imken,
Mattenburger Passage 17-19, Bad Bederkesa
Beerster Tagespflege, Bergstraße 12 Bad Bederkesa
Blumen Engel, Inhaberin Franziska Engel, Am Neumarkt 1, Bad Bederkesa
Inge Brickwedel, Pastorin, Drangstedt
Buchhandlung Schließke, Claudia Stollenwerk, Mattenburger Str. 8, Bad Bederkesa

Praxis Dr. Cohrs, Heuss-Straße 12, Bad Bederkesa
G. Cohrs Fahrzeug-Vertrieb, Handelspark 16, Bad Bederkesa

Dathe & Co., Dachdeckerei GmbH, Lipperkamp 41, Bremerhaven
Deutsche Vermögensberatung AG, Thorsten Rümper,
Gröpelinger Str. 1, Bad Bederkesa
Heiko Dröge, Baumfäll- und Gartenarbeiten, Flögeln

Edeka Aktiv Markt Kieckbusch GmbH, Bergstraße 3-9, Bad Bederkesa

Brunhild und Dr. Dirk-Henner Ferault-Larue, Seminarstr. 3b, Bad Bederkesa

Gärtnerei von Soest, Fickmühlener Str. 10, Fickmühlen
Gasthof „Am See“, Claus Bensen, Flögelinger Str. 50, Flögeln
Dr. Andreas Gerdts, Allgemeinmedizin, Mattenburger Str. 17-19, Bad Bederkesa
Renate und Klaus Dieter Glandorf, Falkenburger Weg 5, Ankelohe

Uwe Gosda, Tischlerei, Bestattungen, Kührstedter Str. 80, Bad Bederkesa

Haack Tischlerei GmbH, Karolinenhöhe 28, Bad Bederkesa
H & M Gebäudetechnik GmbH, Asselskamp 23, Bad Bederkesa

Immo8° Dipl.-Kfm. Jürgen Eckstein, Mattenburger Str. 17, Bad Bederkesa

Elke Janecke-Cohrs, Naturheilpraxis, Heuss-Straße 12, Bad Bederkesa
Friseursalon Susan Jentsch, Amtsstraße 3, Bad Bederkesa

Kemner-HOME COMPANY, Fenster, Bestattungen, Bad Bederkesa
Dt. Timo Käter, Zahnarztpraxis, Seminarstr. 3b, Bad Bederkesa
Köhler Optik und Akustik, Bergstraße 8, Bad Bederkesa
Eduard Krooß, Eisen- und Haushaltswaren, Inh. Albert Krooß,
 Mattenburger Str. 33, Bad Bederkesa

Landgasthof „Zum Deutschen Hause“, Claus und Kathrin Seebeck,
 Flögeling Str. 8, Flögeln
Lasner, Brigitte, Ankeloher Str. 18, Bad Bederkesa
Löwen-Apotheke Bederkesa, Jens Christian Heuer,
 Gröpelinger Str. 8, Bad Bederkesa
Lohmann Landtechnik GmbH Co. KG, Flögeling Str. 23, Flögeln
Andrea Lütvogt, Ernährungs- und Gesundheitsberatung,
 Adenauerstraße 4, Bad Bederkesa
LVM-Versicherungen, Stefan Apel, Mattenburger Str. 18, Bad Bederkesa

Johann Mangels, Inh. Carsten Mangels, Landmaschinen- und Kfz.-Werkstatt,
 Kirchweg 4, Flögeln
Massagepraxis Eckhard Fricke, Heuss-Straße 14, Bad Bederkesa
Media Service, Sonja Redies, Hohe Luft 14, Flögeln
Erich Meyer, Kultur-, Tief- und Straßenbau, Flögeling Str. 45, Flögeln
Modehaus Holscher, Inh. Wolfgang Holscher, Mattenburger Str. 5, Bad Bederkesa

Nordsee-Foto Poller GmbH, Im Steinviertel 25 A, Langen

Harald Otte, Heizung-Sanitär-Solaranlagen, Inh. Sandra Otte, Carolinenhöhe 9,
Bad Bederkesa

Gisela Platz, Dipl.-Psychologin, Zum Hasengarten 6, Bad Bederkesa
proWIN-Beratung, Kerstin Barthels, Drangstedter Str. 5, Bad Bederkesa

Rittergut Valenbrook, Lambert Leisewitz, Bad Bederkesa-OT Fickmühlen
Romantikhof Bösehof, Familie Manke, Hauptmann-Böse-Str. 19, Bad Bederkesa
RV Delicatessen Manufaktur GmbH & Co. KG, Lambert Leisewitz,
Rittergut Valenbrook, Fickmühlen

Schlemmer-Caré, Cafe' und Restaurant, Heidi und Peter Dieckmann,
Seebeckstraße 6, Bad Bederkesa
Seniorenheim "Haus an der Mühle", Andreas Pomplun,
Beerster Mühlenweg 17, Bad Bederkesa
Spielparadies Glückspilz, Ingrid Stüve, Mattenburger Str. 2, Bad Bederkesa
Star-Tankstelle, Kerstin Barthels, Drangstedter Str. 5, Bad Bederkesa
Steffen GmbH, Straßen- und Tiefbau, Kührstedter Str. 38, Bad Bederkesa

Egon von Twistern, Steuerberater, Fehrenkamp 4b, Bad Bederkesa

VGH-Versicherungen, Dieter Fuseler, Bergstraße 9, Bad Bederkesa
Vitalraum Bederkesa, Franziska Krone, Mattenburger Str. 59, Bad Bederkesa

Wir danken den oben genannten Firmen und Privatpersonen für ihre freundliche Unterstützung. Wer in diesen Kreis der Sponsoren aufgenommen werden möchte, der melde sich bitte in den Pfarrämtern.



Jesus Christus spricht:
Wachet!

Monatsspruch
MÄRZ
2020

MARKUS 13,37



Ostermorgen

Sonntag, 12. April, 5. 30 Uhr

Kirche St. Pauli in Flögeln

Anmeldung zum Frühstück:

Pfarramt, Tel. 7059





Foto: Gerd Janssen

Spendenkonto:

IBAN: DE08 2925 0000 0110 2178 02

(Volksbank EG Bremerhaven-Cuxland)

Zweck: Kirchturmuhre

Die Zeit ist stehen geblieben auch im neuen Jahr. Wollen Sie sie wieder schlagen lassen? Die Kirchengemeinde hat für diese Reparatur nicht das Geld, da Gebäude und Inventar renoviert und erneuert werden müssen. Das hat momentan oberste Priorität. Die Reparatur kostet rund 8000 Euro, da das Uhrwerk vollständig erneuert werden muss. Wenn Sie als **Bürger und Bürgerin** des Ortes Bederkesa ein aus allen Himmelsrichtungen sichtbares Wahrzeichen schlagen lassen möchten, dann spenden Sie. Wenn **jeder Haushalt** in Bederkesa **drei Euro** spendet, kann die **Kirchturmuhre** repariert werden und sie **schlägt wieder**.

IMPRESSUM

Herausgeber: Die Kirchenvorstände

Redaktion: Dirk Glanert, Sabine Müller

Druck: Media Service Sonja Redies, Flögeln **Auflage:** 2.725 Exemplare

Kontakt: über die Pfarrämter oder per E-Mail: kirchenbrief.jakobi@gmail.com

Bibelzitate: Lutherbibel 2017

Texte, Graphiken und Bilder: epd und Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik GEP und www.pixabay.com, sofern nicht anders angegeben.

Alle Bilder der St. Jakobi Kirche von Dr. Norbert Burkert,

alle Bilder der St. Pauli Kirche mit freundlicher Genehmigung vom Foto-Studio Kamps, Wanna.

Der Kirchenbrief der ev.-luth. Kirchengemeinden Bad Bederkesa und Flögeln erscheint alle drei Monate als kirchliches Mitteilungsblatt und wird kostenlos verteilt. Im Kirchenbrief werden kirchliche Amtshandlungen veröffentlicht. Wir bitten alle Kirchenmitglieder, die nicht genannt werden möchten, uns dies gegebenenfalls mitzuteilen.

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2020 ist der 01. April 2020.

Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Texte zu ändern oder zu kürzen. Eine Vervielfältigung des Kirchenbriefes oder Teile daraus in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Redaktion nicht gestattet. Für den Inhalt der Artikel zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Für die Richtigkeit aller Angaben wird keine Gewähr übernommen.